

Hasel *ta*/poStille

Kirchenzeitung
für die Gemeinden

Oberschönau, Unterschönau,
Steinbach-Hallenberg, Altersbach,
Rotterode, Herges-Hallenberg,
Bermbach, Springstille

Ausgabe 47
Juli bis September 23

Ist es nicht herrlich in unserem Thüringer Wald! Was gibt es Schöneres als auf einen Berg zu steigen und mit einer wunderbaren Aussicht belohnt zu werden. Unsere Kirchlein sind auf den Hermannsberg geklettert, lassen nun ihre Beine baumeln und genießen den Blick in die Weite.



EVANGELISCHE | KIRCHE
VON KURHESSEN-WALDECK

Kirche macht Ferien



Vielleicht geht es Ihnen beim Wandern ja auch so: der Aufstieg kann noch so mühevoll sein, wenn man den Gipfel erreicht hat, sind die Mühen schnell vergessen. Zuweilen fühlt man sich klein und unscheinbar angesichts der Weite der Natur um einen herum. Und das tut doch einfach gut. Es rückt die Welt ein bisschen zurecht.

Auch in diesem Jahr feiern wir wieder die „Kirche-macht-Ferien“-Gottesdienste in unseren Gemeinden. Machen Sie sich auf den Weg zu neuen Ausblicken und Weitblicken. Wir wünschen Ihnen einen schönen Sommer.

Ihre Pfarrerin und Pfarrer im Haseltal

- Sonntag, 23. Juli: 10.30 Uhr Altersbach; mit anschließendem Kaffeetrinken, der Gemeindebus wartet um 10.00 Uhr vor der Stadtkirche
14.00 Uhr Kirche Oberschönau, mit Kaffee und Kuchen
- Sonntag, 30. Juli 10.30 Uhr Stadtkirche Steinbach; mit anschließendem Kaffeetrinken, der Gemeindebus wartet um 10.00 Uhr in Altersbach am unteren Brunnen
14.00 Uhr Unterschönauer Kirchwiese, mit Kaffee und Kuchen
- Sonntag, 06. August 10.30 Uhr Rotterode; mit anschließendem Kaffeetrinken, der Gemeindebus wartet um 10.00 Uhr vor der Stadtkirche und fährt über Altersbach
- Sonntag, 13. August 11.00 Uhr für alle Gemeinden im Haseltal; gemeinsamer Abschlussgottesdienst auf dem Knüllfeld, der Gemeindebus fährt 10.30 Uhr ab Stadtkirche Steinbach und 10.30 Uhr ab unterem Brunnen in Altersbach. Bringen Sie Ihren Klappstuhl mit.

Unter dem Schatten der Flügel zu Psalm 63,8

Sommer, Sonne, Ferien- und Urlaubszeit. Endlich mal Gelegenheit, die Seele und Beine baumeln zu lassen! Mal die Alltagsorgen vergessen, den Kopf freibekommen und Raum schaffen für neue Ideen! Die erste Jahreshälfte geht vorüber, die zweite nimmt ihren Anfang. Sommerzeit – da wächst auf den Feldern, was im Herbst geerntet wird und in manchem Kopf der mutige Gedanke zu einem Neubeginn. Es ist die Zeit für den Wechsel in die nächste Schulklasse, vielleicht auch in eine neue berufliche Herausforderung und manchmal endet gerade in dieser Zeit eine Lebensphase und es gilt Vertrautes gegen neue Abläufe einzutauschen. Ob wohl auch deshalb in die Mitte des Jahres viele Feste fallen? Es wird innegehalten, Kraft geschöpft, das Leben gefeiert - dann, wenn die Sonne in ihrem Tageslauf am höchsten steht und am längsten über uns scheint.

In dieser Jahreszeit lenkt die Herrnhuter Brüdergemeine mit einem Monatsspruch unsere Aufmerksamkeit auf den 63. Psalm. Es ist ein Psalm, der vielen Gottsuchern ein wichtiger Text ist. Drückt er doch die Sehnsucht nach der Gemeinschaft mit Gott aus. Sich in Stille bei ihm bergen. Ihn im Herzen tragen und so Ruhe finden. „Es dürstet meine Seele nach dir, ...aus trockenem, dürrer Land, wo kein Wasser ist.“ Das erinnert mich sofort an die vielen regenlosen Wochen in diesem Jahr und an die Hitzesommer der Vergangenheit. Der Beter der Psalmworte versucht, Gottes Spuren im Leben zu finden. Er ringt darum, Gottes Wirken zu erleben. Er bittet Gott darum, dass er ganz alltäglich zu erfahren sei, indem sich alles zum Guten wendet. Nicht nach



geistlichen Tröstungen sehnt er sich, sondern danach, dass Gottes Tun sichtbar wird. Die Gottsuche wird so zur Bitte um Gottes Eingreifen in die Welt.

Für Gottsucher, die diese Spur aufnehmen wollen, heißt das: Die Welt ist der Ort, wo Gott wirkt. Mitten unter uns. Wer aufmerksam hinschaut, kann ihn erfahren. Wahrscheinlich beginnt das mit der Bitte um all das, was lebensnotwendig ist für sich selbst und andere. „Wenn ich mich zu Bett lege, so denke ich an dich, wenn ich wach liege, sinne ich über dich nach.“

Eines Tages wird die Bitte dann in den Dank für die erfahrene Zuwendung münden. „Das ist meines Herzens Freude und Wonne, wenn ich dich mit fröhlichem Munde loben kann.“

Der Psalm macht Mut auch auf Durststrecken, in schwerer Zeit und an Tagen, an denen Gott fern scheint, weiter mit ihm zu rechnen. Er erinnert daran: Gott gibt mir, was ich brauche.

„Denn du bist mein Helfer, und unter dem Schatten deiner Flügel frohlocke ich.“

Eine gesegnete Sommerzeit wünscht Ihnen Ihre

Rhein- Ute Borchert

Einfach beten wie am Schnürchen

Die Urlaubszeit naht, und manche wird es im Sommer wie immer auch auf eine der schönen griechischen Inseln treiben: Rhodos, Kreta, Lesbos oder Thassos... Wer dort die Menschen aufmerksam beobachtet, vielleicht während er in einem Straßencafé sitzt, der wird feststellen, dass viele Griechen um das Handgelenk herum oder am Gürtel eine Art Wollkette mit vielen Knoten tragen - die Komboskini.



Die kleinen Ketten mit 10 oder 33 Knoten werden meist um das Handgelenk getragen, die großen mit 100 oder sogar mehr Knoten werden am Gürtel befestigt und in der Tasche getragen. Was hat es mit diesen Wollketten, die auch in Russland als Chotki oder in Serbien als Brojanica bekannt sind, auf sich?

Eines der ältesten Gebete der Christenheit ist das "Jesusgebet". Dieses einfache und leicht zu merkende Gebet lautet: "Herr Jesus Christus, erbarme dich meiner" oder, wie ich es bevorzuge, "Herr Jesus Christus, erbarme dich unser." Bibelleser erkennen darin den Ruf des blinden Bettlers Bartimäus aus

Markus 10,47 wieder, der sich damit hilfeschend an Jesus wendet.

Seit dem 5. und 6. Jahrhundert wird in den orthodoxen Kirchen das Jesusgebet mit diesem Wortlaut gepflegt. Immer wieder wird mit diesem einfachen Gebet der Name Jesus angerufen, Jesus damit um Hilfe gebeten und alle anderen Gedanken und Sorgen ihm übergeben: Herr Jesus Christus, erbarme dich meiner. Vor allem orthodoxe Mönche und Priester, aber auch viele andere Gläubige, üben das Jesusgebet täglich. Morgens oder Abends gönnen sich diese Menschen etwas Ruhe, setzen sich hin, atmen ein paar mal tief ein und beten dann für einige Zeit nichts anderes als: Herr Jesus Christus, erbarme dich meiner. Und alle Gedanken, die kommen und sie beschäftigen, werden einfach in das Gebet hineingenommen und Jesus übergeben.

Manche verbinden das Jesusgebet mit ihrem Atem und sprechen beim Einatmen innerlich "Herr Jesus Christus" und beim Ausatmen "erbarme dich meiner". Und genau da kommen die Gebetsketten mit den Knoten ins Spiel. Sie helfen dabei, einen guten Rhythmus für das Gebet zu finden. Man nimmt dazu die Kette in die Hand und lässt sie zwischen Daumen und Zeigefinger hindurch gleiten, und bei jedem Jesusgebet bewegt man sich einen Knoten vorwärts. Das hilft dabei, ganz beim Gebet zu bleiben, nicht abzuschweifen und leicht und gleichmäßig zu beten.

Und wenn dann die Gebetszeit vorbei ist, nimmt man die Kette ja mit - um das

Handgelenk gebunden oder in der Hosentasche - und wird so im Laufe des Tages immer wieder mal an das Gebet erinnert, sodass es den ganzen Alltag prägen kann.

Ich selbst übe immer mal wieder gerne das Jesusgebet. Es bedeutet für mich, einfach bei Jesus zu sitzen und seine Gegenwart zu genießen. Während einer Urlaubsreise nach Rhodos habe ich mir dazu auch mal eine Komboskini gekauft, benutze sie häufig und habe sie oft in meiner Hosentasche. Und schon öfter habe ich die Erfahrung gemacht, dass es in schwierigen Situationen wohltuend ist, in meine Tasche zu greifen und einfach daran erinnert zu werden, dass Jesus da ist und hilft - verbunden mit einem kleinen Stoßgebet: Herr Jesus Christus, erbarme dich unser.

Das Jesusgebet - mit oder ohne Gebetskette - soll andere Formen des Betens nicht ersetzen. Es ist keine Konkurrenz zum freien Beten oder für das Vater-unsere. Es ist einfach eine weitere Form des Betens, bei dem das schlichte Genießen der Gemeinschaft mit Jesus im Fokus steht.

Übung für daheim - besonders empfohlen für Menschen, denen das Beten schwer fällt:

- Suche dir einen ruhigen Ort, setze dich bequem, aber aufrecht hin und schließe die Augen.
- Um zur Ruhe zu kommen, achte einen Moment lang bewusst auf deinen Atem und beobachte, wie er fließt.
- Lass dann das Jesusgebet in deinen Atem einfließen: Herr Jesus Christus,

erbarme dich meiner (oder unser), und bleib ein paar Minuten dabei.

- Wenn du eine Gebetskette hast, lass sie im Rhythmus des Betens durch deine Finger gleiten, wenn nicht, lass deine Hände einfach in deinem Schoß liegen.
- Wenn Gedanken (Sorgen, Fürbitten, Pläne und Ideen) dich ablenken, nimm sie einfach in die Gebetsworte mit hinein und gib sie an Jesus ab.
- Genieße die Ruhe und deine Zeit mit Jesus und dann geh weiter in das, was zu tun ist.

Literaturtipps zum Weiterlesen:

- Das Jesusgebet: Anleitung zur Anrufung des Namens JESUS von einem Mönch der Ostkirche, herausgegeben von Emmanuel Jungclaussen
- Aufrichtige Erzählungen eines russischen Pilgers von Emmanuel Jungclaussen
- Ab in die Wüste!: Mut zur Selbsterkenntnis - den Wüstenvätern abgeschaut, von Katharina Ceming
- Ruhegebet, von Peter Dyckhoff

Und hier kann man Komboskinis kaufen: www.kirchenbedarf-orthodox.de/c/brojanica

Pfarrer Uwe Hanis

Amtshandlungen in Altersbach, Rotterode und Steinbach-Hallenberg

Getauft wurden am:

06.05.2023 Theo Kauffmann in Steinbach-Hallenberg
13.05.2023 Simon Jäger in Steinbach-Hallenberg
20.05.2023 Yannik Valentin Schubert in Rotterode
24.06.2023 Karl Simon in Rotterode
24.06.2023 Luke Weisheit in Steinbach-Hallenberg

Bestattet wurden am:

05.05.2023 Doris Hofmann, geb. Holland-Letz im Alter von 78 Jahren in Steinbach-Hbg
06.05.2023 Ilse Boek, geb. Hoppe im Alter von 97 Jahren in Steinbach-Hbg
12.05.2023 Ernst Margraf im Alter von 85 Jahren in Steinbach-Hbg
13.05.2023 Rudi Nothnagel im Alter von 92 Jahren in Steinbach-Hbg
03.06.2023 Marlene Schwilski, geb. Tügend im Alter von 75 Jahren in Steinbach-Hbg
08.06.2023 Ursula König, geb. Messerschmidt im Alter von 97 Jahren in Steinbach-Hbg

Amtshandlungen in Unterschönau und Oberschönau

Getauft wurde am:

06.05.2023 Emil Marr in Oberschönau

Bestattet wurden am:

01.06.2023 Egon Wahl im Alter von 82 Jahren in Oberschönau
16.06.2023 Liesel Holland-Jopp, geb. Krach im Alter von 97 Jahren in Unterschönau
21.06.2023 Edgar Hoffmann im Alter von 86 Jahren in Unterschönau
23.06.2023 Eckhardt Rainer Hofmann im Alter von 80 Jahren in Unterschönau
28.06.2023 Werner Wachs im Alter von 85 Jahren in Unterschönau

Konfirmandenunterricht für alle Konfirmandinnen und Konfirmanden aus Steinbach-Hallenberg, Rotterode, Altersbach, Unter- und Oberschönau:

Konfirmanden: Freitag, jeweils um 15.00 Uhr

Frauenkreise:

Steinbach-Hallenberg: Kutschfahrt am Mittwoch, 19.07. und am Mittwoch 26.07. jeweils 10 Uhr ab Parkplatz hinter der Stadtkirche und Halt an der alten Post

Altersbach: Donnerstag um 15.00 Uhr, 17.08.; 21.09.23

Rotterode: Mittwoch um 15.00 Uhr, 16.08.; 20.09.23

Oberschönau: Dienstag um 15.00 Uhr, 04.07. in der Kirche;

Kutschfahrt am Freitag, 21.07. und Freitag, 04.08. jeweils 10 Uhr ab Rotteroder Höhe

Unterschönau: Mittwoch um 15.00 Uhr, 12.07. in der Kirche; Kutschfahrt am Mittwoch, 09.08. um 10 Uhr ab Rotteroder Höhe

¶nders Tanzen Es kann wieder getanzt werden!

nach Absprache mit Maria Holland-Moritz (Tel. 036847 549604) für Senioren im Rahmen der Ev. Erwachsenenbildung Thüringen

Schulanfangsgottesdienst

Sonntag, 27. August 9.30 Uhr in der Stadtkirche
Steinbach-Hallenberg



Nach den langen Sommerferien wollen wir mit einem Gottesdienst zum Schulanfang wieder beginnen. Mit dem Schulanfangsgottesdienst wünschen wir allen Kindern, die in die 1. Klasse kommen, einen guten Start in ihren neuen Lebensabschnitt; aber auch alle anderen Kinder, für die nun ein neues Schuljahr beginnt, möchten wir mit Segenswünschen begleiten. Alle Familien mit Schulkindern sind herzlich dazu eingeladen.

Erntedankgottesdienste in unseren Gemeinden

Am Sonntag, 24. September feiern wir in Steinbach-Hallenberg, Altersbach und Rotterode Erntedank.

Die Erntegaben können wie üblich am Freitag oder Samstag davor in den Kirchen abgegeben werden.

Über die genauen Uhrzeiten werden Sie kurzfristig in den Schaukästen informiert.



Am Sonntag, 1. Oktober feiern wir in den Gemeinden Unterschönau und Oberschönau Erntedank und zwar:
um 9.30 Uhr in Unterschönau und
um 14.00 Uhr in Oberschönau.

Spendenkonten für die Gemeinden:

Steinbach-Hallenberg, Altersbach, Rotterode, Unterschönau, Oberschönau

Kontoinhaber: Kirchenkreisamt Schmalkalden

Bank: Evangelische Bank eG Kassel

IBAN: DE 71 5206 041 0000 800 70 47

BIC: GENODEF1EK1

Gottesdienste in unseren Gemeinden

Sonntag	Steinbach-Hallenberg	Altersbach/ Rotterode	Unterschönau
09.07.23 5. So n. Trinitatis	9.30 Uhr Pfrin. Borchert	10.45 Uhr Altersbach Pfrin. Borchert	9.30 Uhr Lektorin D. Wagner
16.07.23 6. So n. Trinitatis	9.30 Uhr Lektorin D. Wagner	10.45 Uhr Rotterode Lektorin D. Wagner	9.30 Uhr Pfrin. Borchert
23.07.23 7. So n. Trinitatis	Kirche macht Ferien 10.30 Uhr in Altersbach		Kirche macht Ferien 14.00 Uhr
30.07.23 8. So n. Trinitatis	Kirche macht Ferien 10.30 Uhr in Steinbach-Hallenberg		Kirche macht Ferien 14.00 Uhr
06.08.23 9. So n. Trinitatis	Kirche macht Ferien 10.30 Uhr in Rotterode		
13.08.23 10. So n. Trinitatis	Abschluss Kirche macht Ferien 11.00 Uhr auf dem Knüllfeld		
20.08.23 11. So n. Trinitatis	9.30 Uhr Pfr. Fromke	10.45 Uhr Altersbach Pfr. Fromke	9.30 Uhr Pfrin. Borchert
27.08.23 12. So n. Trinitatis	Schulanfangsgottesdienst 9.30 Uhr in der Stadtkirche Steinbach-Hallenberg		
03.09.23 13. So n. Trinitatis	9.30 Uhr, Abendmahl Pfr. Fromke	10.45 Uhr Rotterode, Abendmahl Pfr. Fromke	9.30 Uhr Pfrin. Borchert
10.09.23 14. So n. Trinitatis	13.00 Uhr Kirmesgottesdienst Steinbach-Hbg Pfrin. Borchert; Pfr. Fromke		9.30 Uhr Pfrin. Borchert
17.09.23 15. So n. Trinitatis	9.30 Uhr Pfrin. Borchert	10.45 Uhr Altersbach Pfrin. Borchert	9.30 Uhr Pfr. Fromke
24.09.23 16. So n. Trinitatis	Erntedank 9.30 Uhr Pfr. Fromke	10.45 Uhr Altersbach 14.00 Uhr Rotterode Abendmahl	9.30 Uhr Pfrin. Borchert

Gottesdienste in unseren Gemeinden

Oberschönau	Herges-Hallenberg / Bermbach / Springstille	Sonntag
10.30 Uhr Lektorin D. Wagner	09.00 Uhr Mittelstille 10.30 Uhr Herges-Hallenberg	09.07.23 5. So nach Trinitatis
10.30 Uhr Pfrin. Borchert	09.30 Uhr Bermbach 10.45 Uhr Springstille 14.00 Uhr Breitenbach	16.07.23 6. So nach Trinitatis
in Oberschönau	09.00 Uhr Mittelstille 10.30 Uhr Herges-Hallenberg	23.07.23 7. So nach Trinitatis
In Unterschönau	09.30 Uhr Bermbach 10.45 Uhr Springstille 14.00 Uhr Breitenbach	30.07.23 8. So nach Trinitatis
	09.00 Uhr Mittelstille 10.30 Uhr Herges-Hallenberg	06.08.23 9. So nach Trinitatis
	Abschluss Kirche macht Ferien 11.00 Uhr auf dem Knüllfeld	13.08.23 10. So nach Trinitatis
10.30 Uhr Pfrin. Borchert	09.00 Uhr Mittelstille 10.30 Uhr Herges-Hallenberg	20.08.23 11. So nach Trinitatis
	09.30 Uhr Bermbach 10.45 Uhr Springstille	27.08.23 12. So nach Trinitatis
10.30 Uhr Pfrin. Borchert	09.00 Uhr Mittelstille 10.30 Uhr Herges-Hallenberg	03.09.23 13. So nach Trinitatis
10.30 Uhr Pfrin. Borchert	09.30 Uhr Bermbach 10.45 Uhr Springstille 14.00 Uhr Breitenbach	10.09.23 14. So nach Trinitatis
10.30 Uhr Pfr. Fromke	09.00 Uhr Mittelstille 10.30 Uhr Herges-Hallenberg	17.09.23 15. So nach Trinitatis
9.30 Uhr Pfrin. Borchert	09.30 Uhr Bermbach 10.45 Uhr Springstille 14.00 Uhr Breitenbach	24.09.23 16. So nach Trinitatis

Amtshandlungen in Herges-Hallenberg, Bermbach und Springstille

Getauft wurden am:

18.06.2023 Daniel Alfred Bachmann in Bermbach

25.06.2023 Emil Schuberth und Josephine Schuberth in Herges-Hallenberg

Getraut wurden am:

20.05.2023 Nadja Kampf, geb. Müller und Stephan Kampf aus Springstille in der Schlosskirche Schmalkalden

Bestattet wurde am:

06.05.2023 Christel König, geb. Hellmann im Alter von 90 Jahren in Herges-Hallenberg

Kindertreff (nicht in den Schulferien)

Springstille: 14-tägig donnerstags, 16.30 Uhr 14-tägig. Infos bei Carolin Lehmann unter 017680734048

Mittelstille: immer am letzten Mittwoch im Monat um 16.00 Uhr

Konfirmandenunterricht für alle Konfirmandinnen und Konfirmanden aus Springstille, Herges-Hallenberg, Bermbach:

Konfirmanden: Freitags 15.00 Uhr nach Absprache

Frauentreffs

in Herges für Herges und Bermbach donnerstags um 14.30 Uhr: 13.07 und 10.08.

in Springstille donnerstags um 15 Uhr: 20.07. und 17.08.

in Breitenbach mittwochs um 15 Uhr: 26.07.; 30.08.; 27.09.

Bibeltreff bei Wein und Snacks

Mittwochs um 19.30 Uhr in Springstille am 26.07. und 23.08.

Männerchor Springstille - Männer kommt singen!

Den Männerchor "Liedertafel" in Springstille gibt es seit über 100 Jahren - und immer noch treffen wir uns einmal in der Woche zum Singen, Klönen und Spaß haben. Wir singen Volkslieder, geistliche Lieder, Schlager, Oldies und moderne Lieder - alles bunt gemischt. Wenn du Lust hast, mitzusingen und es einfach mal auszuprobieren, dann melde dich bei Pfarrer Uwe. Wir freuen uns über neue Sänger.

Wir treffen uns in der Regel freitags um 20.00 Uhr in der guten Quelle.

Feier-Abend: der Lobpreisgottesdienst

Auch in den Sommermonaten seid ihr herzlich eingeladen, einmal im Monat eine Stunde mit zeitgemäßen Lobpreisliedern und einer knackigen Kurzandacht einen etwas anderen Gottesdienst mit uns zu feiern: immer am Freitagabend um 19.30 Uhr in der auch im Sommer angenehm milden Springstiller Dorfkirche. Unsere Termine sind der **21. Juli** und der **18. August**. Es lohnt sich, vorbeizukommen. Im September macht der Feier-Abend dann eine schöpferische Pause.

Jubelkonfirmationen 2023



Die goldene Konfirmation mit denen, die vor 50 Jahren und die diamantene Konfirmation mit denen, die vor 60 Jahren konfirmiert wurden, wollen wir am 15. Oktober in Herges-Hallenberg und am 22. Oktober in Springstille feiern. Wenn Sie zu den Konfirmationsjahrgängen 1973 und 1963 gehören und noch keine Einladung erhalten haben, melden Sie sich bitte im Gemeindebüro.

Kircheneintritt

In den letzten Wochen haben uns einige Anfragen nach einem Kircheneintritt erreicht. "Ist das eigentlich kompliziert?", wurde gefragt, und die Antwort heißt ganz deutlich: "Nein, das ist es nicht."

Jedes Pfarramt in der Evangelischen Kirche ist zugleich Kircheneintrittsstelle. Wenn Sie sich informieren wollen, sprechen Sie Pfarrer Uwe einfach an.

Ermutigungen für den Tag

Mittlerweile sind es fast 500 Ermutigungen per Video, die wir veröffentlicht haben, und unser YouTube-Kanal zählt über 560 Abonnenten. Das ist toll.

Wenn du auch dienstags bis donnerstags am Morgen die Ermutigungen von Pfarrer Uwe direkt auf dein Smartphone bekommen möchtest, schreib einfach eine kurze Nachricht an die Nummer 0163-3736467 - egal ob per WhatsApp, Signal, Threema oder Telegram. Wir nehmen dich gern in den Verteiler auf.

Pfarrer Uwe macht Urlaub

Vom 31. August bis zum 21. September ist Pfarrer Uwe im Urlaub. Bitte wenden Sie sich in dringenden Fällen ans Gemeindebüro. Tel: 036847 42496

Freiwilliges Kirchgeld

Auch in diesem Jahr bitten wir Sie um ein freiwilliges Kirchgeld für die Arbeit unserer Kirchengemeinde hier vor Ort. Wenn Sie das Kirchgeld überweisen wollen, finden Sie die Kontoverbindung hier:

Spendenkonten für die Gemeinden: Bermbach, Herges-Hallenberg und Springstille

Kontoinhaber: Kirchenkreisamt Schmalkalden
Bank: Evangelische Bank eG Kassel
IBAN: DE 71 5206 041 0000 800 70 47
BIC: GENODEF1EK1

Persönlich abgeben können Sie Ihr Kirchgeld am 14. September zwischen 15 und 17 Uhr in unseren Gemeinderäumen in Springstille und Herges-Hallenberg.

Kirchenmusik



Kantorin Dorothea Krüger
Bismarckstr. 47
Steinbach-Hallenberg
Tel. 036847 30929
doroka@arcor.de

Regelmäßige Termine

Steinbach-Hallenberg im Bonhoefferhaus:

Kirchenchor	dienstags, 20.00 Uhr
Kinderchor	freitags, 17.00 Uhr
Posaunenchor	freitags, 20.00 Uhr

Rotterode:

Frauensingkreis	mittwochs, 20.00 Uhr
-----------------	----------------------



Neuer Anfängerkurs für Blechbläser

Nach den Sommerferien beginnt ein neuer Anfängerkurs für Blechbläser unter der Leitung von Kantorin Dorothea Krüger.

Am Freitag, 25. August um 19.00 Uhr findet das erste Treffen

im Bonhoefferhaus, Bismarckstr. 47 in Steinbach-Hallenberg statt.

Wer ein Blechblasinstrument von Grund auf lernen möchte, hat hier

Gelegenheit dazu. Schülerinnen und Schüler ab dem 4. Schuljahr sowie Erwachsene sind herzlich eingeladen.

Ein Instrument kann vom Posaunenchor zur Verfügung gestellt werden. Ein späterer Einstieg in den Kurs ist leider nicht möglich.

Weitere Informationen und Anmeldung bei Dorothea Krüger, Telefon 036847 30929.



Vorankündigung

Konzert mit Abend- und Segensliedern

Am Sonntag, 19.11.2023, um 17.00 Uhr erklingen in der Stadtkirche Steinbach-



Hallenberg Abendlieder und Segenslieder, gesungen und gespielt von allen unseren Chören unter der Leitung von Dorothea Krüger. Es singen und musizieren der evangelische Kirchenchor Steinbach-Hallenberg, der Kinder- und Jugendchor Steinbach-Hallenberg, der Frauensingkreis Rotterode und der evangelische Posaunenchor Steinbach-Hallenberg - ein Ohrenschaus, den Sie sich schon vormerken sollten!

2000 Hallenburgplätzchen verteilt!

Zum Burgfestumzug wurden vom „Backofen-Wagen“ der Evangelischen Allianz im Haseltal insgesamt 2000 Plätzchen mit Grußkarten an die Zuschauer verteilt.

Allen Bäckerinnen und Bäckern, allen Tütenpackerinnen und Tütenpackern und allen Verteilern sei hier noch einmal ganz herzlich gedankt für ihren Einsatz. Ganz nach dem Motto miteinander - füreinander ist diese Aktion dank Ihnen allen zu einem großen Erfolg geworden.



Am **Samstag, 23. September** laden Maria, Eva & Co herzlich ein zum gemeinsamen Wandern in unserem schönen Thüringer Wald. An einladenden Orten wird Halt gemacht zum Durchatmen, Singen, Lesen und Hören von Texten. Es soll ein bunter Nachmittag mit viel Gelegenheit für Gespräche und ein fröhliches Beisammensein in unserer herrlichen Natur sein.

Beginn ist um 13.00 Uhr vor der Stadtkirche St. Georg in Schmalkalden. Die Veranstaltung wird ca. 3 Stunden dauern. Bitte bringen Sie ein Getränk mit und, wer möchte, ein Sitzkissen für die entspannten Pausen. Für Verpflegung unterwegs wird gesorgt.

Bitte melden Sie sich für die Veranstaltung bis Dienstag, 19. September an, damit wir für genügend Verpflegung sorgen können.

Franziska Fromke, Telefon: 036849 229729 oder email: kontakt@kerzenvilla.de
Carmen Rothamel, Telefon: 03683 783329

Evangelischer
KINDERGARTEN
Steinbach-Hallenberg

Es lebe die Burg !
Burgfest 2023 – und der Kindergarten mittendrin

Schon in den Wochen vor dem eigentlichen Festwochenende drehte sich in unserem Kindergarten alles um die Hallenburg.

Der Burgvogt besuchte uns und vermittelte den Kindern auf anschauliche und unterhaltsame Art einen Einblick über das Leben auf einer mittelalterlichen Burganlage.

Wer lebte auf einer Burg?

Wie lebten die Menschen damals?

Welche Arbeiten mussten täglich verrichtet werden?

Dies und vieles mehr war vom Burgvogt zu erfahren. Auch den ritterlichen Schwertkampf sollte man beherrschen, denn eine Burganlage musste schließlich verteidigt werden.



Die Kinder der Schwalben- und Pustelblumengruppe fertigten zwei Collagen von der Hallenburg an, die z.Z. in der Touristinformation zu sehen sind.



Als Ritter, Knappe, Burgfräulein, Prinzessin und Magd waren wir unterwegs. Hans-Jürgen Marr war mit seiner Pony-Kutsche mit dabei.

Abwechselnd saßen die Kinder auf dem Wagen, ließen sich durch die Stadt fahren und konnten zwischendurch die müden Beine ausruhen.

Zum Burgfest war am Samstag der Kindergarten mit einer Bastelaktion auf der Mitmachmeile aktiv. Unter Anleitung der Erzieherinnen konnten Hüte gebastelt werden. Die fanden gleich gute Verwendung bei dem strahlenden Sonnenschein am ganzen Wochenende.



Wir danken an dieser Stelle allen, die mit dabei waren und uns unterstützt haben und hoffen, dass es für alle ein unvergessliches Fest war.

Zum Burgfestumzug dann waren die Kinder mittelalterlich angezogen.

